



**Fortbildungskurs Strassenverkehr, Luzern
2. November 2007
"Experten geben Auskunft"**

Thema: Mitführen von Hunden im Auto

Frage 1:

Wie sieht die rechtliche Situation betreffend Mitführen von Hunden im Auto aus?

Antwort:

Allgemeine Richtlinien, welche das Mitführen von Hunden in Fahrzeugen regeln, gibt es nicht. Vielmehr ist jeder einzelne Sachverhalt unter dem Gesichtspunkt von Art. 31 Abs. 3 SVG bzw. Art. 3 Abs. 1 VRV zu beurteilen. Entscheidend sind dabei immer die konkreten Umstände des Einzelfalles.

Der Fahrzeugführer hat nach Art. 31 Abs. 3 SVG dafür zu sorgen, dass er weder durch die Ladung noch auf andere Weise behindert wird. Nach Art. 3 Abs. 1 VRV muss der Fahrzeugführer zudem seine Aufmerksamkeit der Strasse und dem Verkehr zuwenden. Er hat ferner dafür zu sorgen, dass seine Aufmerksamkeit nicht beeinträchtigt wird.

Grundsätzlich gehören mitgeführte Hunde in einen Käfig oder bei Personenwagen-Kombis in den entsprechend abgegrenzten (und mit Fenstern versehenen) Kofferraum. Wenn sich der Hund im ganzen Auto frei bewegen kann, so verstösst dies nach Auffassung des ASTRA gegen obgenannte Pflichten. Selbstverständlich ist es aber zulässig, einen Klein-Hund auf dem Schooss eines Passagiers mitzuführen, wenn dieser in der Lage ist, das Tier so zu kontrollieren, dass der Fahrzeugführer nicht behindert oder gestört wird.
